



Liebe Projektteilnehmende, liebe Kolleg*innen,

wir freuen uns sehr über eure Teilnahme am digitalen Vielfalt-Fachtag am 16. November 2020 bei Zoom. Anbei findet ihr ein genaues Programm der Veranstaltung und eine Übersicht über die verschiedenen Workshops an diesem Tage.

Mit herzlichen Grüßen

Sarah Löhl

Projektkoordinatorin „Vielfalt – Wir leben sie! 2020“

#VIELFALTDIGITAL

Mitglieder:

ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.

Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW

Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:

KD-Bank

IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19

BIC: GENODED1DKD

Programm:

- 09:30 Uhr: Raum Öffnung (Technik Check)
- 09:45 Uhr: Technik Check
- 10:00 Uhr: Begrüßung (Daniel Morsbach, Moderator)
- 10:10 Uhr: Grußwort (Christopher Roch, Vorsitzender AGOT NRW)
- 10:20 Uhr: Grußwort (Dr. Thomas Weckelmann, MKEFFI)
- 10:35 Uhr: Rückblick auf das Projektjahr 2020 (Sarah Löhl, Projektkoordinatorin "Vielfalt - Wir leben sie!", AGOT NRW)
- 10:55 Uhr: Projektvideo Don Bosco Club Essen (Susanne Bier, Don Bosco Club Essen)
- 11:15 Uhr: Teil 1: Workshops (Breakout Rooms)
- 12:00 Uhr: Plenum
- 12:45 - 13:15 Uhr: Pause
- 13:30 Uhr: Teil 2: Workshops (Breakout Rooms)
- 14:15 Uhr: Plenum
- ca. 15:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Workshops:

Nummer	Titel	Inhalt	Organisator*innen
Teil 1: 11:15 - 12:00 Uhr			
1	Erreichbarkeit und Partizipation in der digitalen OKJA	In diesem Workshop erarbeiten wir gemeinsam mit euch die Ausgestaltung von Partizipation in den digitalen und hybriden Welten und finden Gelingensbedingungen dafür heraus. Ebenso thematisieren wir die Herausforderung der Erreichbarkeit im Spannungsfeld des Datenschutzes."	Gerrit Dieckmann, Pascal Kania (CVJM Münster)

Mitglieder:

ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
 Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
 Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
 Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
 KD-Bank
 IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
 BIC: GENODED1DKD

2	Musikalische Projekte und Zugänge in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (mit und für Kinder und Jugendliche mit und ohne Fluchthintergrund)	In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit dem Bau eines peruanischen Cajóns. Kinder und Jugendliche bauen aus einem Bausatz ein eigenes Cajón und erlernen die Grundlagen des Musizierens. Nach einem kurzen Einführungsvideo über das Projekt, werden wir über die Vor und Nachteile sprechen wobei gerne eigene Erfahrungen mit eingebracht werden können	Martin Berens (KoT Wenden)
3	Raum geben für die Reflexion von Methoden und Begriffen im Sinne der Vielfalt	Der Workshop „Raum geben für die Reflexion von Methoden und Begriffen im Sinne der Vielfalt“ befasst sich mit dem Thema Interkulturalität. Die Teilnehmenden sollen ihre Erfahrungsberichte austauschen und gegebenenfalls neue Methoden kennenlernen. Insbesondere werden die unterschiedlichen Begriffe zum Thema aufgegriffen und ausdiskutiert.	Organisator*innen: Hanifi Güven, Zoe Kocans (TreffPunkt Mitzmannweg/Talent Fusion), Rawan Ramadan (Jugendhaus Neuhof)
4	Gaming in der OKJA - Chancen, Erfahrungen und Schwierigkeiten	Wir wollen gemeinsam darauf schauen, welche Bedeutung der Bereich "Gaming" für die OKJA heute hat, uns über gemachte Erfahrungen austauschen und evtl. Herangehensweisen für den Bereich betrachten.	Organisator*innen: Julian Bahr (Checkpoint Iserlohn)
5	Reflexion der Begegnung;	Anhand der Videos und Emotionen aus dem Projekt "Flüchtlingen ein Gesicht geben" der AWO Jugendmigrationsberatung Lippstadt, wollen wir gemeinsam Begegnung im Kontext von Flucht und Migration reflektieren.	Organisator*innen: Luise Borghoff (Shalom Lippstadt), Marit Baumeister (OT Vita)
Teil 2: 13:30 - 14:15 Uhr			
6	Desintegrative Jugendarbeit – Überlegungen zur Anerkennung bestehender radikaler Vielfalt in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit	Das Sprechen von „Integration“ bestimmt den Umgang mit gesellschaftlicher Vielfalt in zahlreichen politischen und gesellschaftlichen Debatten, auch und gerade in den Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit. „Desintegrative“ Perspektiven weisen	Organisator*innen: Jonas Bücker (GOT Elsaßstraße)

Mitglieder:

ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.

Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW

Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.

Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:

KD-Bank

IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19

BIC: GENODED1DKD

		Integrationsforderungen zurück und zielen auf die Anerkennung bestehender gesellschaftlicher Vielfalt. Im Rahmen dieses Workshops sollen diese „desintegrative“ Perspektiven, in ihrer Bedeutung für die OKJA, vorgestellt und gemeinsam diskutiert werden.	
7	Rolle und Bedeutung der politischen Bildung für die Offene Kinder- und Jugendarbeit	In diesem Workshop wollen wir gemeinsam auf das (Spannungs-)Verhältnis von sozialer Arbeit und politischer Bildung in migrationsgesellschaftlichen Kontexten schauen. Unser Workshop soll einen offenen Reflexionsraum bieten, in dem wir der Bedeutung politisch-bildnerischer Konzepte - wie etwa Diversität und Empowerment - nachgehen. Im Austausch wollen wir überlegen, wie politisch-bildnerische Positionierungen Haltung und Praxis der sozialen Arbeit beeinflussen."	Organisator*innen: Jacob Lypp (Promovierender, London School of Economics)
8	Raum geben für die Reflexion von Methoden und Begriffen im Sinne der Vielfalt	Der Workshop „Raum geben für die Reflexion von Methoden und Begriffen im Sinne der Vielfalt“ befasst sich mit dem Thema Interkulturalität. Die Teilnehmenden sollen ihre Erfahrungsberichte austauschen und gegebenenfalls neue Methoden kennenlernen. Insbesondere werden die unterschiedlichen Begriffe zum Thema aufgegriffen und ausdiskutiert.	Organisator*innen: Hanifi Güven, Zoe Kocans (TreffPunkt Mitzmannweg/Talent Fusion), Rawan Ramadan (Jugendhaus Neuhof)
9	Creative Reading als methodischer Zugang zu Literatur – Umgang mit Sprachbarrieren im Kontext langjähriger Arbeit mit Kindern mit Fluchterfahrung	„Bezug nehmen möchte ich zum einen auf die Methode im Rahmen meines Projektes und auf der anderen Seite möchte ich zum Austausch in Bezug auf die Erfahrung mit Sprachbarrieren im Verlauf der jeweiligen Projektprozesse eingehen.“	Organisator*innen Felix Chudarski (HOTSPOT)

Mitglieder:

ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
 Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
 Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
 Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
 KD-Bank
 IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
 BIC: GENODED1DKD

10	Jugendarbeit im öffentlichen Raum- kreativ, lebendig, inklusiv!	Sprechen wollen wir gemeinsam über <ul style="list-style-type: none"> • die ‚Polykontextualisierung‘ von größer angelegten Projektideen, sodass viele unterschiedlichste Jugendliche an den Projekten partizipieren und sich mit ihnen identifizieren können sowie • die, damit zusammenhängende, ‚Revitalisierung des Sozialraums‘, also die Öffnung der Angebote zum Sozialraum hin, um auch hierüber viele Jugendliche zu erreichen. 	Organisator*innen: Lutz Gebhardt (Jugendhaus TREFFER)
11	Mädchen*arbeit in Coronazeiten – Besondere Herausforderungen, aber auch neue Möglichkeiten	Keiner mag es mehr hören. CORONA und die Einschränkungen. Aber es wird uns noch länger begleiten. Was heißt das jetzt für die Mädchen*arbeit? Aus welchen Erfahrungen können wir schon schöpfen und welche neuen Bedarfe ergeben sich? Wir wollen uns mit euch darüber austauschen und uns noch mehr mit euch in dieser Zeit verknüpfen.	Organisator*innen: Stephi Uhrmacher (Jugendtreff Walde) Monika Wagner-van der Straten (Caritas KJT Hillerheide)